

Inhalt

Vorwort	V
<i>A. Katarina Weilert</i>	
Einleitung	IX
I. Der Wertbegriff in kritischer Reflexion – eine philosophisch-theologische Näherung	
<i>Magnus Schlette</i>	
Axiologische Differenz. Eine handlungstheoretische Unterscheidung zwischen Werten und Gütern	3
<i>Moritz von Kalckreuth</i>	
Werterfahrung und ‚moralische Reife‘. Philosophische Überlegungen zum Zugang zu Werten	23
<i>Christof Mandry</i>	
Der Wertbegriff in der katholischen Moraltheologie	45
<i>Christian Polke</i>	
Werte – ein Stiefkind evangelischer Ethik?	61
II. Die sogenannten Werte des Grundgesetzes – geeignete staatstheoretische Basis staatlicher Werterziehung?	
<i>Stephan Kirste</i>	
Werte im Recht	83
<i>Margrit Seckelmann/Paula Kirsten/Dorothea Steffen</i>	
Gibt es „Werte des Grundgesetzes“?	111

<i>Ursula Münch</i>	
Was ist unsere „Wertegemeinschaft“?	127
<i>Hans Hofmann</i>	
Wertorientierte Erziehung in der Schule. Das Spannungsfeld von elterlichem Erziehungsrecht, Schulpflicht, staatlichen Bildungszielen und Neutralität des Staates	143
 III. Werteerziehung durch die Schule – Erziehung zu Mündigkeit und Werturteilsvermögen	
<i>Ino Augsberg</i>	
Erziehung zur (Werte-)Mündigkeit. Adornos Radiogespräche mit Hellmut Becker <i>revisited</i>	169
<i>Dennis Dietz</i>	
Mündigkeit verpflichtet. Theologische Überlegungen zu den Ambivalenzen schulischer Wertevermittlung	185
<i>René Torkler</i>	
Werten, Verstehen und Urteilen. Überlegungen zur Wertorientierung in der ethischen Bildung	207
<i>Bernhard Dressler</i>	
Werten lernen. Zur Förderung von Urteilskraft in Bildungsprozessen	233
 Die Autoren	251
Personenregister	255
Sachregister	259